



Mitglied des Deutschen Bundestages  
Herrn Stephan Brandner  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT  
POSTANSCHRIFT

**Caren Marks**

Parlamentarische Staatssekretärin  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Glinkastraße 24, 10117 Berlin  
11018 Berlin

TEL +49 (0)30 18555-1100

FAX +49 (0)30 18555-41100

E-MAIL Caren.Marks@bmfjsfj.bund.de

INTERNET www.bmfjsfj.de

ORT, DATUM Berlin, den 20. Februar 2018

**Schriftliche Frage an die Bundesregierung**

hier: Arbeitsnummer 2/112

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage beantworte ich wie folgt:

Frage Nr. 2/112:

Auf welche Höhe belaufen sich die Bundesmittel, die im Zeitraum von 2010 bis heute jährlich zur Finanzierung und Kofinanzierung für Programme und Projekte aufgewandt wurden, die sich jeweils dem Kampf gegen Linksextremismus und Islamismus widmen (Bitte um jeweils getrennte Angabe)?

Antwort:

Die Bundesregierung versteht unter den in der Fragestellung genannten „Programmen und Projekten“ die Bundesprogramme zur Extremismusprävention und die Arbeit in den Projekten der Bundeszentrale für politische Bildung (BpB). Die Bundesprogramme fördern zivilgesellschaftliches Engagement für Demokratie und gegen alle Formen von Extremismus (Demokratieförderung und Extremismusprävention). Im Einzelnen sind dies die Bundesprogramme „Initiative Demokratie stärken“ (2010 – 2014) und „Demokratie leben!“ (2015 – 2019) des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Im ersten Entwurf des Bundeshaushalts 2018 ist zudem das „Nationale Präventionsprogramm gegen islamistischen Extremismus“ der Bundesregierung (2018) veranschlagt.



SEITE 2 In der nachfolgenden Tabelle sind die Fördermittel aufgeführt, die beiden abgefragten Phänomenbereichen klar zuzuordnen sind:

Phänomenbereich	2010	2011	2012	2013
Linksextremismus	570.753,58 €	879.629,55 €	610.617,02 €	504.166,15 €
Islamismus	658.303,57 €	715.346,77 €	2.684.132,88 €	2.922.413,52 €

Phänomenbereich	2014	2015	2016	2017
Linksextremismus	225.464,00 €	531.941,06 €	684.869,91 €	1.504.298,77 €
Islamismus	2.886.820,43 €	13.614.991,44 €	19.426.725,13 €	31.409.106,14 €

Über die Bundesprogramme zur Extremismusprävention und die Arbeit in den Projekten der Bundeszentrale für politische Bildung (BpB) hinaus, ist auch die 2012 eingerichtete Beratungsstelle Radikalisierung im Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) in der Arbeit gegen den islamistischen Extremismus aktiv. Sie dient als erste Anlaufstelle für Angehörige und das soziale Umfeld von sich radikalierenden Jugendlichen, um den Ratsuchenden Fragen zum Thema Islamismus und Radikalisierung zu beantworten; bei Bedarf wird eine individuelle persönliche Unterstützung durch zivilgesellschaftliche Experten vor Ort angeboten. Die Beratungsstelle war zunächst als Projekt betrieben worden und ist nach Vorliegen der Evaluationsergebnisse im Oktober 2017 als Daueraufgabe im BAMF verstetigt worden. Die Förderung der zivilgesellschaftlichen Kooperationspartner aus Mitteln des Bundesministeriums des Innern wurde seit dem Jahr 2012 kontinuierlich ausgebaut (2012: ca. 135.500 Euro; 2014: ca. 346.500 Euro, 2016: ca. 480.000 Euro, 2017: ca. 551.000 Euro).

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass die angeführten finanziellen Mittel nicht die Gesamtmittel für die beiden abgefragten Themenbereiche der Bundesprogramme bzw. der Projekte der Bundeszentrale für politische Bildung umfassen.



SEITE 3 Die Schwerpunktsetzung sehr vieler Einzelprojekte und ganzer Programmbereiche ist phänomenübergreifend ausgestaltet. Dadurch ist eine direkte thematische Zuordnung dieser Fördermittel nicht möglich. Es ist daher von einer höheren jährlichen Fördersumme in beiden Bereichen auszugehen. Für das Haushaltsjahr 2018 ist eine valide Angabe von aufgewandten Bundesmitteln erst nach Abschluss des Haushaltsjahres möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Caren Marks